

## Neues DGI-Curriculum Implantatprothetik und Zahntechnik erfolgreich gestartet

**Zum Beginn dieses Jahres startete die DGI in Kooperation mit der Akademie Praxis und Wissenschaft ein neues Curriculum „Implantatprothetik und Zahntechnik“. Es ist die ideale Fortbildung für Teams aus Zahnarzt und Zahntechniker. Die ersten vier Serien mit insgesamt über hundert Teilnehmern waren schnell ausgebucht und sind erfolgreich angelaufen. In Serie Nummer 5, die im Januar beginnt, sind noch einige Plätze verfügbar.**

„Die Implantologie besteht nicht nur aus Implantaten“, sagt DGI-Fortbildungsreferent Dr. *Gerhard Iglhaut*, Memmingen. Ebenso wichtig – und für den Patienten sichtbar – ist die Suprakonstruktion. „In der Implantologie stand indes bislang primär nur der chirurgische Aspekt im Vordergrund“, sagt Dr. *Iglhaut*. Die DGI hat diesen Fokus nun erweitert. Unter Federführung ihres Fortbildungsreferenten brachte die Gesellschaft in diesem Jahr das neue Curriculum Implantatprothetik und Zahntechnik auf den Weg.



**Abbildung 1** Präzision gefragt: Teilnehmer des Curriculums Implantatprothetik und Zahntechnik setzen am ersten Kurswochenende Implantate.

Die Implantologie ist ein großer Wachstumsmarkt. Die Zahl der Patienten steigt, die sich für eine solche Versorgung interessieren. Nicht geringer ist auch das Interesse der Zahnärztinnen und Zahnärzte, ihren Patienten implantologische Konzepte anzubieten. „Dies bedeutet jedoch nicht, dass eine Zahnärztin oder ein Zahnarzt selbst implantologisch-chirurgisch tätig sein muss, um die Implantologie in das Behandlungsspektrum zu integrieren“, betont Dr. *Iglhaut*. Viele Behandler arbeiten im Team mit einem Chirurgen



**Abbildung 2** Üben am Kiefermodell: DGI-Curricula bieten nicht nur theoretische Erkenntnisse, sondern sorgen gleich für deren Umsetzung in die Praxis.

und nehmen selbst ausschließlich die prothetische Versorgung zusammen mit dem Zahntechniker vor. Darum diagnostizierte die DGI auf dem Gebiet der implantatprothetischen Versorgung einen steigenden Bedarf nach spezifischer Fortbildung und startete das neue Curriculum – mit großem Erfolg. Rund hundert Zahnärzte und Zahntechniker, davon sechs Teams aus Zahnarzt und Zahntechniker, haben das Curriculum belegt. Hinzu kommen weitere Teilnehmer, die Teile des Curriculums im Rahmen der Continuum-Kompaktkurse absolvieren. Die Teilnehmer kommen aus ganz Deutschland, zwei Teilnehmer, ein Team, reist zu den Kursen sogar aus der Schweiz an.

Weitere Informationen erhalten Sie beim DGI-Sekretariat für Fortbildung, Bismarckstr. 27, 67059 Ludwigshafen, Tel.: 06 21 / 68 12 44 51, Fax: 06 21 / 68 12 44 69, E-Mail: [info@dgi-fortbildung.de](mailto:info@dgi-fortbildung.de)

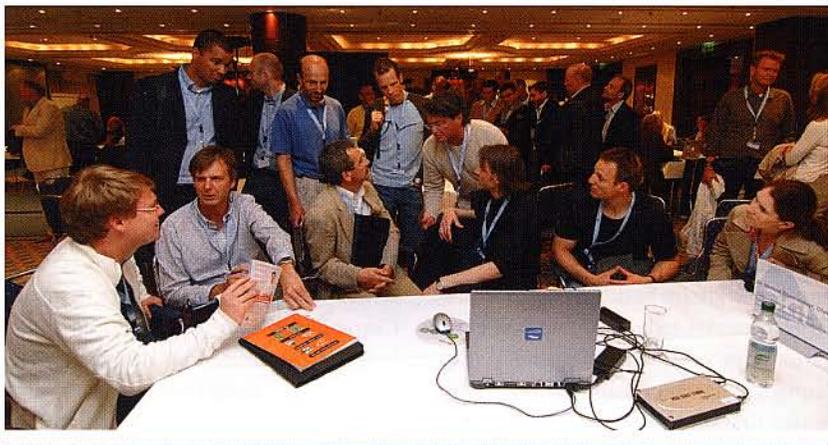
*B. Ritzert, Pöcking*

### DGI verleiht neuen Tätigkeitsschwerpunkt „Implantatprothetik“

Wer „A“ sagt, muss auch „B“ sagen. Entsprechend dieser Logik bietet die DGI nicht nur das neue Curriculum Implantatprothetik und Zahntechnik an, sondern verleiht ab dem kommenden Jahr auch den dazugehörigen Tätigkeitsschwerpunkt. „Dieser Tätigkeitsschwerpunkt ist das Angebot für rein prothetisch orientierte Kollegen, die das neue Curriculum durchlaufen haben und nun auch nach außen hin zeigen wollen, dass sie sich auf dieses Gebiet spezialisiert haben und damit demonstrieren, dass die Implantologie ein wichtiger Teil ihrer Praxis ist“, erklärt DGI-Fortbildungsreferent Dr. *Gerhard Iglhaut*.



**Abbildung 1** Großes Interesse: Erstmals auf dem 20. Kongress der DGI in München ermöglichen die Tischdemonstrationen die direkte Interaktion mit den Referenten in kleinem Kreis.



**Abbildung 2** Intensiver Austausch: Der Fortschritt in der Implantologie lebt von der Wechselwirkung zwischen Wissenschaft und Praxis. (Fotos: D. Knipping)

**Wie bedeutsam sind neue Entwicklungen bei den Implantaten?**

**Iglhaut:** Wir wünschen uns natürlich auch in diesem Bereich Innovationen. Wir wollen wissen, welche Implantate eine günstige Einheilung zeigen, welche Oberflächen dazu notwendig sind. Bei den Keramikimplantaten geht es etwa um die Bruchstabilität der neuen Materialien. Hier herrscht aufgrund von Erfahrungen in der Vergangenheit eine gewisse Skepsis, auch weil das Einheilen in einem lagerschwachen Knochen als problematisch angesehen wird. Da es mit den einteiligen Systemen unter Umständen prothetische Probleme geben kann, befinden sich inzwischen auch zweiteilige Keramikimplantate in der Entwicklung. Das sind alles interessante Bereiche, in denen wir uns vom Kongress Input erhoffen.

**Zweites großes Thema ist Biotechnologie und Regeneration. Was versprechen Sie sich von**

**neuen Erkenntnissen auf diesen Gebieten?**

**Iglhaut:** Auch den Praktiker interessieren natürlich die neuen Optionen, die sich in diesem Bereich abzeichnen. Die Stammzellforschung liefert viele neue Erkenntnisse. Welche davon stehen vor der Praxisreife? Was bieten Wachstumsfaktoren? Da erhoffen wir uns ebenfalls Neuigkeiten.

**Angesichts dieser Möglichkeiten muss man die Frage stellen, welcher Patient diese Techniken bezahlen und welcher Zahnarzt diese Methoden anwenden kann?**

**Iglhaut:** Sicherlich werden die Kosten zukünftig über den Einsatz solcher neuen Technologien mit entscheiden. Aber natürlich besteht die Hoffnung, dass die Serienproduktion dann irgendwann den Preis reduziert.

B. Ritzert, Pöcking

Zeit zum Umdenken:  
Hohe Qualität  
zu niedrigen Preisen!



Smartes Spectra System



Kompatibel zu führenden Herstellern



All-in-one Packaging



Implantat-Kit 115 Euro



Innovation und Erfahrung

[www.implantdirect.de](http://www.implantdirect.de)  
Europas Nr. 1 für Zahnimplantate im Internet



**Bis zu 70% günstiger  
direkt über das Internet!**

Implant Direct setzt neue Maßstäbe mit hochqualitativen Produkten zum attraktiven Niedrigpreis von 115 Euro pro Implantat inklusive der dazugehörigen Prothetik. Neben dem einzigartigen Spectra System erhalten Sie auch kompatible Implantatsysteme zu Anbietern wie Nobel Biocare, Straumann, Zimmer Dental und MIS. Wählen Sie den direkten Weg zu smarten Lösungen und bedeutend mehr Profit.

Internet: [www.implantdirect.de](http://www.implantdirect.de)  
Infoline: +41 848 34 55 34

Bestellen Sie noch heute Ihre  
3 GRATIS Einsteigerimplantate\*!  
\*gültig nur für Neukunden bis 31.10.2008



simply smarter.